

# Anonyme Studie in der 3ten Klasse

Beitrag von „phaenomela“ vom 5. Februar 2009 19:27

Hallo!

Ich werde nächste Woche in einer 3ten Klasse im Rahmen meiner Zula eine Studie durchführen. Allerdings soll diese anonym sein.

Jetzt stellt sich für mich die Frage, wie ich das anstellen soll.

Meine Idee wäre bisher:

Ich erzähle den Kindern, dass sie nun, wie James Bond, der ja auch immer geheime Passwörter bekommt, um einen Tresor zu knacken, einen Geheimcode in einem Umschlag erhalten. Sie sollen den Umschlag öffnen, in dem Umschlag befinden sich 2 Zettel mit jeweils dem selben Wort. Sie nehmen 1 Zettel heraus, lesen sich das Wort genau durch und merken es sich. Dann falten sie den Zettel zusammen und verstecken ihn im Mäppchen oder Hosentasche. Auf den Umschlag, auf dem ja noch einmal das Passwort drinnen ist, schreibt jeder seinen Namen. Dann verklebt er den Umschlag fest und ich verschließe den Umschlag sicher bei der Lehrerin im Schrank (falls nämlich ein Kind sein Wort vergisst, verliert, kann man so doch noch das Passwort anwenden. Denn die Studie wird über ein paar Tage gehen, die Kinder bekommen also mehrere Zettel, aber sollen ja überall das gleiche Wort draufschreiben).

Wie findet ihr diese Idee?

Ist das so "zulässig"?

Und was sollte ich noch beachten?

Wäre dankbar für Antworten!

Gruß,

Mela